

26 Du wiegst uns sanft in deinen Armen ein;

27 O, laß mich schlafen des Vergessens
Schlummer,

28 Verwandle du die Sinne mir zu Stein.

29 Ein prachtvoll Denkmal mögen sie mir
setzen,

30 Auf welchem ich als schlanke Bildsäul'
steh',

31 Und Genien die Thränenurnen netzen,

32 Und ich empor zum lichten Himmel seh'.

33 Am Abend mag sich dann der Sturm
erheben,

34 Und wenn der Wind in Schauertönen grollt,

35 Wenn alle Bäume bis zur Wurzel beben,

36 Und dumpf der Donner durch die Wolken
rollt,

37 Dann mögen sie ein Requiem mir singen,

38 Denn süß und labend wird mein
Schlummer sein,

39 Wenn mich des Todes Arme fest
umschlingen,

40 Und mich nicht störet der Gedanken Pein.

Das Gedicht „[An einem trüben Tag](#)“ von [Kathinka Zitz-Halein](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Kathinka Zitz-Halein	Titel	„An einem trüben Tag“
Verse	40	Wörter	274
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
